

**Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen
Sekundarstufe Berufsbildung
(20 ECTS-Anrechnungspunkte)**

Studienkennzahl:

Curriculum

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Angaben zum Curriculum	3
Curriculum.....	5
Fachbereich Duale Ausbildung sowie Technik und Gewerbe	
Fachbereich Soziales	
Fachbereich Erziehung – Bildung – Entwicklungsbegleitung	8
Fachbereich Facheinschlägige Studien ergänzende Studien	14
Fachbereich Ernährung.....	20
Fachbereich Information und Kommunikation (Angewandte Digitalisierung)	26
Verordnung des Rektorats der Pädagogischen Hochschule OÖ zur Prüfungsordnung für alle außerordentlichen Studien.....	32

Angaben zum Curriculum

Studienkennzahl:

Inkrafttreten: 01.10.2024

Allfällige Übergangsbestimmungen: keine

Geplanter Beginn: 01.10.2024

Hochschullehrgang öffentlichen Rechts

Curriculum Version: Neueinreichung

Beschlussfassung und Kenntnisnahmen

Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ: 15.03.2024

Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ: 10.04.2024

Bedarf

Der Bedarf für den Hochschullehrgang ergibt sich aufgrund der vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung formulierten Notwendigkeit für die Ausbildung von Lehrpersonen mit Sondervertrag. Im Hochschullehrgang im Ausmaß von 20 ECTS-AP werden professionsbegleitend erste Grundkompetenzen für Sondervertragslehrpersonen der Fachtheorie und/oder Fachpraxis an berufsbildenden Schulen vermittelt.

Die Systematik des Aufbaus orientiert sich an unmittelbar für den Berufseinstieg nötigen Kompetenzen im jeweiligen Fachbereich. Die Studierenden besuchen die Lehrveranstaltungen gemeinsam mit den Studierenden des jeweiligen Fachbereichs im Bachelorstudiums Sekundarstufe Berufsbildung. So kann den Sondervertragslehrpersonen ein „Seiteneinstieg“ ins Lehramtsstudium ermöglicht werden, der schlussendlich berufsbegleitend zu einem ordentlichen Studienabschluss führen kann.

Fachbereiche im Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen (20 ECTS-AP):

- Fachbereich Duale Ausbildung sowie Technik und Gewerbe
- Fachbereich Soziales
- Fachbereich Erziehung – Bildung – Entwicklungsbegleitung
- Fachbereich Facheinschlägige Studien ergänzende Studien
- Fachbereich Ernährung
- Fachbereich Information und Kommunikation (angewandte Digitalisierung)

Reihungskriterien

Siehe Reihungsverordnung des Rektorats, kundgemacht im Mitteilungsblatt der PH OÖ.

Kontaktpersonen

Hochschullehrgangsverantwortliche/r	
Vor- und Zuname, akad. Grad:	Ing. Klaudia Sandhofer, BEd MSc
Dienststelle:	Pädagogische Hochschule Oberösterreich
Institut:	Institut Berufspädagogik für Aus- und Weiterbildung
Telefon:	+43 732 7470-7050
E-Mail:	klaudia.sandhofer@ph-ooe.at
Ansprechperson für das das zuständige Regierungsmitglied	
Vor- und Zuname, akad. Grad:	Dr. Katharina Soukup-Altrichter
Dienststelle:	PH OÖ, Kaplanhofstraße 40, 4020 Linz
Telefon:	+43 732 7470-7300
E-Mail:	katharina.soukup-altrichter@ph-ooe.at

Curriculum

Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung

Planende Einheit:	Pädagogische Hochschule OÖ
Veranstaltendes Institut:	Institut Berufspädagogik für Aus- und Weiterbildung
Kooperationen mit externen Institutionen:	keine
Umfang und Dauer:	20 ECTS-AP/2 Semester
Zahl der Module:	3 Module
Zeitliche Struktur:	2 Semester

Zielgruppe

Lehrpersonen mit Sondervertrag, die Fachtheorie und/oder Fachpraxis an einer berufsbildenden Schule in einem der folgenden Fachbereiche unterrichten und lt. Dienstvertrag 20 ECTS-AP absolvieren müssen:

- Fachbereich Duale Ausbildung sowie Technik und Gewerbe
- Fachbereich Soziales
- Fachbereich Erziehung – Bildung – Entwicklungsbegleitung
- Fachbereich Facheinschlägige Studien ergänzende Studien
- Fachbereich Ernährung
- Fachbereich Information und Kommunikation (angewandte Digitalisierung)

Zulassungsvoraussetzungen:

Die Zulassung zum Hochschullehrgang setzt nach § 52f Abs. 2 HG 2005 i.d.g.F. ein aktives Dienstverhältnis als Lehrer*in für Fachtheorie und/oder Fachpraxis an einer berufsbildenden Schule voraus. Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine Universitätsreife. Die Zustimmung des Dienstgebers ist erforderlich.

Eignungsfeststellungsverfahren:

keine

Kurzbeschreibung:

Im Hochschullehrgang werden den Sondervertragslehrpersonen einführende pädagogische und fachdidaktische Kompetenzen vermittelt. Der Hochschullehrgang unterstützt die Sondervertragslehrpersonen beim Berufseinstieg in eine vielseitige, flexible und gesellschaftlich verantwortungsvolle Aufgabe in der Schule. Neben der Vermittlung von professionsspezifischer Didaktik fördert der Hochschullehrgang die Entwicklung einer werteorientierten pädagogischen Grundhaltung.

Um den vielfältigen, sehr unterschiedlichen Einsatzbereichen der Sondervertragslehrpersonen in Fachtheorie und/oder Fachpraxis an berufsbildenden Schulen gerecht zu werden, absolvieren diese neben einführenden Lehrveranstaltungen und Lehrveranstaltungen der Bildungswissenschaft fachspezifische Lehrveranstaltungen aus dem Fachbereich, in dem sie eingesetzt werden.

Ziele

Die Absolvent*innen des Hochschullehrgangs ...

- erwerben erste pädagogische und didaktische Kompetenzen,
- entwickeln ein grundlegendes Professionsverständnis sowie ein Verständnis für die Bildungsaufgabe,
- reflektieren ihr Handeln in der pädagogischen Interaktion, im Unterricht und in der Schule als Organisation.

Inhalte

- Einführung in Entwicklungspsychologie;
- Einführung und Grundlagen der Didaktik
- Classroom Management – Kommunikation und Interaktion;
- Schulrechtliche Grundlagen, Leistungsbeurteilung;
- PPS: Lehrplan, Grundlagen der Unterrichtsplanung, Grundlagen Methoden und Medieneinsatz; Feedbackkultur.

Kompetenzen

Die Absolvent*innen des Hochschullehrgangs ...

- verstehen grundlegende Theorien der Entwicklungspsychologie und erkennen die Bedeutung der inklusiven Pädagogik für Schule und Unterricht,
- planen und gestalten ihren Unterricht lehrplangemäß und situationsgerecht unter Berücksichtigung der Heterogenität der Schüler*innen,
- geben lernförderliche Leistungsrückmeldung und Leistungsbewertungen,
- setzen erste unterschiedliche methodische Lehr-Lern-Formen im eigenen Unterricht ein,
- wenden die gesetzlichen Grundlagen des österreichischen Bildungssystems an,
- führen notwendige administrative Tätigkeiten im Bereich ihres pädagogischen Handlungsfeldes verantwortungsbewusst aus.

Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen

siehe Satzung bzw. Prüfungsordnung

Erwerbbarer formale Qualifikationen/Befähigungen

Der erfolgreiche Abschluss des Hochschullehrgangs vermittelt erste Kompetenzen zur Professionsausübung der facheinschlägigen Unterrichtsgegenstände an berufsbildenden Schulen.

Abschlussdokument

Zeugnis

Evaluation

Die Evaluation erfolgt gemäß den Hochschullehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

Qualifikationsprofil

Umsetzung der Aufgaben und der leitenden Grundsätze

Der Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung ist eine auf wissenschaftlichen Standards basierende Grundbildung, die sich an den Zielen der Curricula der Pädagogischen Hochschulen und deren Praxisschulen orientiert und dadurch eine weitgehende Praxisbezogenheit gewährleistet. Der Hochschullehrgang wird unter Beachtung der gesellschaftlichen, pädagogischen, wirtschaftlichen, technologischen und bildungspolitischen Entwicklungen als wissenschaftlich fundiertes, praxisgeleitetes und berufsfeldbezogenes Studium gestaltet.

Zu den Leitprinzipien des Hochschullehrgangs gehören gemäß § 40 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 die Vielfalt und Freiheit der wissenschaftlichen und pädagogischen Lehre sowie die Freiheit der Methoden und Lehrtheorien.

Die Studierenden des Hochschullehrgangs absolvieren die Lehrveranstaltungen aus jenem Fachbereich, in dem sie an der Schule eingesetzt sind.

- Fachbereich Duale Ausbildung sowie Technik und Gewerbe
- Fachbereich Soziales
- Fachbereich Erziehung – Bildung – Entwicklungsbegleitung
- Fachbereich Facheinschlägige Studien ergänzende Studien
- Fachbereich Ernährung
- Fachbereich Information und Kommunikation (angewandte Digitalisierung)

Fachbereich Duale Ausbildung sowie Technik und Gewerbe

Fachbereich Soziales

Fachbereich Erziehung – Bildung – Entwicklungsbegleitung

Modulraster

MODUL 1 – Einführende Lehrveranstaltungen			
5,00 ECTS-AP		4,50 SWSt	
5,00	0,00	0,00	0,00

MODUL 2 – Bildungswissenschaftliche Grundlagen			
10,00 ECTS-AP		7,50 SWSt	
9,00	0,00	1,00	0,00

MODUL 3 – Fachdidaktik und PPS			
5,00 ECTS-AP		3,00 SWSt	
0,00	3,00	2,00	0,00

Summe ECTS-AP:	20,00
Summe SWSt.:	15,00

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangsübergreifendes M
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH à 45 Min.)		
Einführende Lehrveranstaltungen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Theorien, Konzepte und Kategorien der Bildungswissenschaften	1,00	0,00	0,00	UV	1.	1,00	1,00
	Grundlagen der inklusiven Pädagogik	2,00	0,00	0,00	VO	1.	1,50	2,00
	Einführung in die Unterrichtstätigkeit	0,00	0,00	0,00	UE	1.	2,00	2,00
	Summen 1	5,00	0,00	0,00			4,50	5,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH à 45 Min.)		
Bildungswissenschaftliche Grundlagen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken	2,00	0,00	0,00	VU	1.	1,50	2,00
	Lernen und Entwicklung im Jugendalter	1,00	0,00	0,00	UV	1.	1,00	1,00
	Unterricht beobachten, planen und gestalten	1,00	0,00	1,00	UE	2.	1,50	2,00
	Allgemeine Didaktik und Methodik	2,00	0,00	0,00	VO	2.	1,50	2,00
	Classroom Management, Unterrichten mit neuen Technologien	2,00	0,00	0,00	SE	2.	1,00	2,00
	Schulrechtliche Grundlagen	1,00	0,00	0,00	SE	2.	1,00	1,00
	Summen 2	9,00	0,00	1,00			7,50	10,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
Fachdidaktik und PPS	BWG	FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	
Unterrichtsmethoden	0,00	2,00	1,00	UE	2.	2,00	3,00
Medien	0,00	1,00	1,00	UE	2.	1,00	2,00
Summen 3	0,00	3,00	2,00			3,00	5,00

Gesamtsummen:	14,00	3,00	3,00			15,00	20,00
----------------------	--------------	-------------	-------------	--	--	--------------	--------------

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung – Modul 1					
Kurzzeichen: M1			Modulthema: Einführende Lehrveranstaltungen		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereiche DATG, SOB, EBE			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 1.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste pädagogische Kompetenzen und entwickeln ein erstes Professionsverständnis sowie ein Verständnis für die Bildungsaufgabe im berufsbildenden Schulwesen.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Bildungswissenschaftliche Grundlagen • Einführung Pädagogischen Psychologie und inklusive Pädagogik • Einführung und Grundlagen der Didaktik • Basiskompetenzen für den Unterricht an berufsbildenden Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • berücksichtigen im Schulalltag die Bedürfnisse von Jugendlichen, • verfügen über Basiswissen hinsichtlich pädagogisch-psychologischer Forschung sowie inklusiver Pädagogik • kennen grundlegende Methoden und Medien des Unterrichts und können diese zielgerichtet im Unterricht einzusetzen, • verfügen über administrative Grundkenntnisse im Bereich des pädagogischen Tätigkeitsfeldes und können diese anwenden. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten;					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 2					
Kurzzeichen: M2			Modulthema: Bildungswissenschaftliche Grundlagen		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereiche DATG, SOB, EBE			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 10,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls fördern soziale Prozesse in Schulklassen, treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen und integrieren zeitgemäße Medien, Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Präsentationstechniken didaktisch sinnvoll in ihren Unterricht.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Classroom Management – Kommunikation und Interaktion • Schulrechtliche Grundlagen für berufsbildende Schulen • Grundlagen der Leistungsbeurteilung • Grundlagen der Unterrichtsplanung, -gestaltung und -auswertung • Umgang mit Heterogenität an berufsbildenden Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Konzepte und Methoden des Classroom Managements, • treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen, • verfügen über grundlegende didaktische Kompetenzen, • können die Bildungsrelevanz fachlicher Inhalte reflektieren und diese im Hinblick auf den jeweiligen Lehrplan reduzieren, transferieren und Zielgruppen gerecht aufbereiten, • verfügen über Basiswissen zu individuellen Lernvorgängen und Lernmöglichkeiten von Lernenden mit unterschiedlichen Ausgangslagen und Bedürfnissen. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten;					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 3					
Kurzzeichen: M3			Modulthema: Allgemeine Didaktik - PPS		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereiche DATG, SOB, EBE			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 2.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste Kompetenzen hinsichtlich beruflicher Didaktik und Methodik, nutzen lernförderliche Maßnahmen und gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien. Sie begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Akteure der Berufspädagogik – Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen; • spezielle Anforderungen an Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen • Unterrichtsplanung in der speziellen Situation berufsbildender Schulen • Kompetenzorientierung, Individualisierung 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien, • kennen lernförderliche Maßnahmen und können diese anwenden und analysieren, • können ihren eigenen Medieneinsatz begründen und kritisch reflektieren, • verstehen Handeln im Unterricht als eine selbstreflektierte, prozess- und zielorientierte Tätigkeit, • begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernnoten					
Sprache(n): Deutsch					

Fachbereich Facheinschlägige Studien ergänzende Studien

Modulraster

MODUL 1 – Einführende Lehrveranstaltungen			
5,00 ECTS-AP		5,00 SWSt	
5,00	0,00	0,00	0,00

MODUL 2 – Bildungswissenschaftliche Grundlagen			
7,00 ECTS-AP		4,50 SWSt	
7,00	0,00	0,00	0,00

MODUL 3 – Fachdidaktik und PPS			
8,00 ECTS-AP		3,00 SWSt	
0,00	3,00	5,00	0,00

Summe ECTS-AP:	20,00
Summe SWSt.:	12,50

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes Mk
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)		
Einführende Lehrveranstaltungen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Lernen und Entwicklung im Jugendalter	1,00	0,00	0,00	UV	1.	1,00	1,00
	Einführung in die Unterrichtstätigkeit	1,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	1,00
	Pädagogische Psychologie für Schule und Unterricht	2,00	0,00	0,00	VU	1.	2,00	2,00
	Bedingungen von Lehr- und Lernprozessen in der Berufsbildung	1,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	1,00
	Summen 1	5,00	0,00	0,00			5,00	5,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)		
Bildungswissenschaftliche Grundlagen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Classroom Management	2,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	2,00
	Schulrechtliche Grundlagen	1,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	1,00
	Unterrichtsplanung im Kontext der speziellen Situation berufsbildender Schulen	2,00	0,00	0,00	SE	2.	1,50	2,00
	Umgang mit Heterogenität an berufsbildenden Schulen	2,00	0,00	0,00	SE	2.	1,00	2,00
	Summen 2	7,00	0,00	0,00			4,50	7,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	
Fachdidaktik und PPS	BWG	FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
	0,00	1,00	2,00	PK	2.	1,00	3,00
	0,00	2,00	3,00	PK	2.	2,00	5,00
	Summen 1	0,00	3,00	5,00			3,00

Gesamtsummen:	12,00	3,00	5,00			12,50	20,00
----------------------	--------------	-------------	-------------	--	--	--------------	--------------

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung – Modul 1					
Kurzzeichen: M1		Modulthema: Einführende Lehrveranstaltungen			
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich FSES		Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung			
Semester: 1.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste pädagogische Kompetenzen und entwickeln ein erstes Professionsverständnis sowie ein Verständnis für die Bildungsaufgabe im berufsbildenden Schulwesen.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Lebenswelten und Perspektiven von Jugendlichen - Einführung • Basiskompetenzen für den Unterricht an berufsbildenden Schulen • Aktuelle Theorien zu Themen der Pädagogischen Psychologie • Einführung und Grundlagen der Didaktik und Fachdidaktik • Rahmenbedingungen, Organisationsformen und Akteure der Berufspädagogik 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • berücksichtigen im Schulalltag die Bedürfnisse von Jugendlichen, • verfügen über Basiswissen hinsichtlich pädagogisch-psychologischer Forschung, • kennen grundlegende Methoden und Medien des Unterrichts und können diese zielgerichtet im Unterricht einzusetzen, • verfügen über administrative Grundkenntnisse im Bereich des pädagogischen Tätigkeitsfeldes und können diese anwenden. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten;					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 2					
Kurzzeichen: M2			Modulthema: Bildungswissenschaftliche Grundlagen		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich FSES			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 7,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls fördern soziale Prozesse in Schulklassen, treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen und integrieren zeitgemäße Medien, Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Präsentationstechniken didaktisch sinnvoll in ihren Unterricht.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Classroom Management – Kommunikation und Interaktion • Schulrechtliche Grundlagen für berufsbildende Schulen • Grundlagen der Leistungsbeurteilung • Grundlagen der Unterrichtsplanung, -gestaltung und -auswertung • Umgang mit Heterogenität an berufsbildenden Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Konzepte und Methoden des Classroom Managements, • treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen, • verfügen über grundlegende didaktische Kompetenzen, • können die Bildungsrelevanz fachlicher Inhalte reflektieren und diese im Hinblick auf den jeweiligen Lehrplan reduzieren, transferieren und Zielgruppen gerecht aufbereiten, • verfügen über Basiswissen zu individuellen Lernvorgängen und Lernmöglichkeiten von Lernenden mit unterschiedlichen Ausgangslagen und Bedürfnissen. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 3					
Kurzzeichen: M3			Modulthema: Allgemeine Didaktik - PPS		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich FSES			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 2.				ECTS-AP: 8,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste Kompetenzen hinsichtlich beruflicher Didaktik und Methodik, nutzen lernförderliche Maßnahmen und gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien. Sie begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Akteure der Berufspädagogik – Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen; • spezielle Anforderungen an Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen; • Unterrichtsplanung in der speziellen Situation berufsbildender Schulen; • Kompetenzorientierung, Individualisierung. 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien, • kennen lernförderliche Maßnahmen und können diese anwenden und analysieren, • können ihren eigenen Medieneinsatz begründen und kritisch reflektieren, • verstehen Handeln im Unterricht als eine selbstreflektierte, prozess- und zielorientierte Tätigkeit, • begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning, Pädagogisch Praktische Studien – Portfolioarbeit;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen					
Sprache(n): Deutsch					

Fachbereich Ernährung

Modulraster

MODUL 1 – Einführende Lehrveranstaltungen			
5,00 ECTS-AP		5,00 SWSt	
1,00	2,00	2,00	0,00

MODUL 2 – Bildungswissenschaftliche Grundlagen			
10,00 ECTS-AP		7,00 SWSt	
7,00	0,00	3,00	0,00

MODUL 3 – Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik			
5,00 ECTS-AP		4,50 SWSt	
1,00	3,00	1,00	0,00

Summe ECTS-AP:	20,00
Summe SWSt.:	16,50

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes Mk
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	
Einführende Lehrveranstaltungen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
	1,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	1,00
	0,00	0,00	2,00	PK	1.	2,00	2,00
	0,00	2,00	0,00	PS	1.	2,00	2,00
	Summen 1	1,00	2,00	2,00			5,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)		
Bildungswissenschaftliche Grundlagen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	2,00	0,00	0,00	UE	1.	2,00	2,00	
	0,00	0,00	1,50	PK	1.	0,00	1,50	
	1,00	0,00	0,00	SE	1.	1,00	1,00	
	2,00	0,00	0,00	VU	1.	1,50	2,00	
	2,00	0,00	0,00	VO	1.	1,50	2,00	
	0,00	0,00	1,50	PK	1.	0,00	1,50	
	Summen 2	7,00	0,00	3,00			7,00	10,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	
Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik	BWG	FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
	1,00	0,00	1,00	UE	2.	1,50	2,00
	0,00	3,00	0,00	PS	2.	3,00	3,00
	Summen 3	1,00	3,00	1,00			4,50

Gesamtsummen:	9,00	5,00	6,00			12,50	20,00
----------------------	-------------	-------------	-------------	--	--	--------------	--------------

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung – Modul 1					
Kurzzzeichen: M1		Modulthema: Einführende Lehrveranstaltungen			
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich Ernährung		Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung			
Semester: 1.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste pädagogische Kompetenzen und entwickeln ein erstes Professionsverständnis sowie ein Verständnis für die Bildungsaufgabe im berufsbildenden Schulwesen.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in pädagogische und schulpädagogische Grundbegriffe • Relevante Schultypen und Unterrichtsgegenstände • Überblick Lehrpläne, Bildungsziele, Bildungsstandards, Bildungsinhalte und Leistungsbeurteilung • Beobachtungen und Selbstreflexion zu den Handlungsfeldern im Lehrberuf • Strukturierte Beobachtungen und Rückmeldungen zu situativen Bedingungen des Lehrens und Lernens • Aufgaben der Ernährungspädagogik und ihre Legitimationen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren die eigene Schulbiographie und gestalten bewusst die Entwicklung zur Lehrperson, • setzen Beobachtung als Methode zielgerichtet ein, diskutieren die Wahrnehmungen, • interpretieren relevante Lehrpläne der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen im Fachbereich Ernährung, • kennen die Aufgaben der Ernährungspädagogik und ihre Legitimationen • verfügen über administrative Grundkenntnisse im Bereich des pädagogischen Tätigkeitsfeldes und können diese anwenden. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning; Pädagogisch Praktische Studien – Portfolioarbeit;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten; Mit/Ohne Erfolg teilgenommen					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 2					
Kurzzeichen: M2		Modulthema: Bildungswissenschaftliche Grundlagen			
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich Ernährung		Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung			
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 10,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls kennen Lerntheorien sowie Theorien und Modelle zur Didaktik und können unter Anleitung lernförderlichen Unterricht gestalten. Sie treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen und integrieren zeitgemäße Technologien didaktisch sinnvoll in ihren Unterricht.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Begriffsklärung: Erziehung, Bildung, Sozialisation • Lernen und Theorien des Lernens, Theorien und Modelle zur Didaktik • Unterschiedliche Facetten des Lehrberufs im Praktikum beobachten und analysieren • Grundlagen der Unterrichtsplanung, -gestaltung und -auswertung • Schulrechtliche Grundlagen für berufsbildende Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • kennen aktuelle Ergebnisse der Unterrichtsforschung über lernförderlichen Unterricht sowie Qualitätskriterien für ihren Unterricht, • analysieren und beurteilen Unterricht anhand von Kriterien lernförderlichen Unterrichts, • sind mit Anleitung in der Lage, Unterrichtssequenzen anhand didaktischer Kriterien zu gestalten. • verstehen und erkennen Qualitätskriterien von Unterricht, • treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning; Pädagogisch Praktische Studien – Portfolioarbeit;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten; Mit/Ohne Erfolg teilgenommen;					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 3					
Kurzzeichen: M3		Modulthema: Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik			
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich Ernährung		Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung			
Semester: 2.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste Kompetenzen hinsichtlich beruflicher Didaktik und Methodik, nutzen lernförderliche Maßnahmen und gestalten ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien. Sie begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Unterrichtsplanung, Standards für guten Unterricht • Einführung in den methodisch-didaktischen Aufbau von Lehr- und Unterrichtseinheiten • Grundlagen des Klassenmanagements • Heterogene Lernvoraussetzungen und unterschiedliche Lernzugänge 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • kennen lernförderliche Maßnahmen und können diese anwenden und analysieren, • gestalten ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien, • begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess, • kennen lernförderliche Maßnahmen und können diese anwenden und analysieren, • verstehen Handeln im Unterricht als eine selbstreflektierte, prozess- und zielorientierte Tätigkeit. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernnoten					
Sprache(n): Deutsch					

Fachbereich Information und Kommunikation (Angewandte Digitalisierung)

Modulraster

MODUL 1 – Einführende Lehrveranstaltungen			
5,00 ECTS-AP		4,00 SWSt	
5,00	0,00	0,00	0,00

MODUL 2 – Bildungswissenschaftliche Grundlagen			
10,00 ECTS-AP		8,50 SWSt	
10,00	0,00	0,00	0,00

MODUL 3 – Fachdidaktik und PPS			
5,00 ECTS-AP		3,50 SWSt	
0,00	3,50	1,50	0,00

Summe ECTS-AP:	20,00
Summe SWSt.:	16,00

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangsübergreifendes M
 ECTS-AP European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul
 KO Konversatorium PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)			
Einführende Lehrveranstaltungen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)		
	Grundlagen der inklusiven Pädagogik	2,00	0,00	0,00	VO	1.		1,50	2,00
	Einführung in die Unterrichtstätigkeit	1,00	0,00	0,00	SE	1.		1,00	1,00
	Allgemeine Didaktik und Methodik	2,00	0,00	0,00	VO	1.		1,50	2,00
	Summen 1	5,00	0,00	0,00				4,00	5,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)			
Bildungswissenschaftliche Grundlagen	BWG	FW + FD	PPS	VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)		
	Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken	2,00	0,00	0,00	VU	1.		1,50	2,00
	Lernen und Entwicklung im Jugendalter	1,00	0,00	0,00	UV	1.		1,00	1,00
	Pädagogische Psychologie für Schule und Unterricht	2,00	0,00	0,00	VU	1.		2,00	2,00
	Classroom Management, Unterrichten mit neuen Technologien	2,00	0,00	0,00	SE	2.		1,00	2,00
	Schulrechtliche Grundlagen	1,00	0,00	0,00	SE	2.		1,00	1,00
	Weiterentwicklung der Professionskompetenz	2,00	0,00	0,00	UE	2.		2,00	2,00
	Summen 2	10,00	0,00	0,00				8,50	10,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FD	PPS				
Fachdidaktik und PPS				VO/UV/VU/SE/UE/PK	Semester	Präsenzstudienanteile	
Grundlagen der Fachdidaktik	0,00	1,00	0,00	SE	2.	1,00	1,00
Fachdidaktik BMHS	0,00	1,00	0,00	UE	2.	0,50	1,00
Einführung in die Unterrichtswissenschaften von IK	0,00	0,00	1,00	PK	2.	1,00	1,00
Fachbezogene Leistungsbeurteilung	0,00	2,00	0,00	UE	2.	1,00	2,00
Summen 3	0,00	4,00	1,00			3,50	5,00

Gesamtsummen:	15,00	4,00	1,00			16,50	20,00
----------------------	--------------	-------------	-------------	--	--	--------------	--------------

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung – Modul 1					
Kurzzeichen: M1			Modulthema: Einführende Lehrveranstaltungen		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich IK (AD)			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 1.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste pädagogische Kompetenzen und entwickeln ein erstes Professionsverständnis sowie ein Verständnis für die Bildungsaufgabe im berufsbildenden Schulwesen.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung Pädagogischen Psychologie und inklusive Pädagogik • Einführung und Grundlagen der Didaktik • Basiskompetenzen für den Unterricht an berufsbildenden Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • berücksichtigen im Schulalltag die Bedürfnisse von Jugendlichen, • besitzen über Basiswissen hinsichtlich inklusiver Pädagogik, • verfügen über grundlegende didaktische Kompetenzen, • können die Bildungsrelevanz fachlicher Inhalte reflektieren und diese im Hinblick auf den jeweiligen Lehrplan reduzieren, transferieren und Zielgruppen gerecht aufbereiten, • verfügen über Basiswissen zu individuellen Lernvorgängen und Lernmöglichkeiten von Lernenden mit unterschiedlichen Ausgangslagen und Bedürfnissen, • haben administrative Grundkenntnisse im Bereich des pädagogischen Tätigkeitsfeldes und können diese anwenden. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 2					
Kurzzeichen: M2			Modulthema: Bildungswissenschaftliche Grundlagen		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich IK (AD)			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 1./2.				ECTS-AP: 10,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls fördern soziale Prozesse in Schulklassen, treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen und integrieren zeitgemäße Medien, Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Präsentationstechniken didaktisch sinnvoll in ihren Unterricht.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Classroom Management – Kommunikation und Interaktion • Schulrechtliche Grundlagen für berufsbildende Schulen • Grundlagen der Leistungsbeurteilung • Grundlagen der Unterrichtsplanung, -gestaltung und -evaluierung • Umgang mit Heterogenität an berufsbildenden Schulen 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Konzepte und Methoden des Classroom Managements, • treffen anhand schulrechtlicher Grundlagen gesetzlich fundierte Entscheidungen, • verfügen über grundlegende didaktische Kompetenzen, • können die Bildungsrelevanz fachlicher Inhalte reflektieren und diese im Hinblick auf den jeweiligen Lehrplan reduzieren, transferieren und Zielgruppen gerecht aufbereiten, • verfügen über Basiswissen zu individuellen Lernvorgängen und Lernmöglichkeiten von Lernenden mit unterschiedlichen Ausgangslagen und Bedürfnissen. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten					
Sprache(n): Deutsch					

Modulbeschreibung – Modul 3					
Kurzzeichen: M3			Modulthema: Allgemeine Didaktik - PPS		
Hochschullehrgang für Sondervertragslehrpersonen Sekundarstufe Berufsbildung, Fachbereich IK (AD)			Modulverantwortliche/r: Hochschullehrgangsleitung		
Semester: 2.				ECTS-AP: 5,00	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1 Semester, 1x pro Hochschullehrgang					
Kategorie:					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Voraussetzungen für die Teilnahme: siehe Zulassungsvoraussetzungen					
Bildungsziel: Die Absolvent*innen des Moduls besitzen erste Kompetenzen hinsichtlich beruflicher Didaktik und Methodik, nutzen lernförderliche Maßnahmen und gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien. Sie begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Akteure der Berufspädagogik – Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen; • spezielle Anforderungen an Lehrer*innen an berufsbildenden Schulen • Unterrichtsplanung in der speziellen Situation berufsbildender Schulen • Kompetenzorientierung, Individualisierung 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolvent*innen des Moduls ... <ul style="list-style-type: none"> • gestalten und evaluieren ihren Unterricht anhand didaktischer Kriterien, • kennen lernförderliche Maßnahmen und können diese anwenden und analysieren, • können ihren eigenen Medieneinsatz begründen und kritisch reflektieren, • verstehen Handeln im Unterricht als eine selbstreflektierte, prozess- und zielorientierte Tätigkeit, • begleiten und betreuen Schüler*innen im individuellen Lernprozess. 					
Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
Lehr- und Lernformen: Seminaristisches Arbeiten, Übungen, Blended Learning;					
Beurteilung: Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht.					
Beurteilungsart: Ziffernoten; Mit/Ohne Erfolg teilgenommen;					
Sprache(n): Deutsch					

Verordnung des Rektorats der Pädagogischen Hochschule OÖ zur Prüfungsordnung für alle außerordentlichen Studien

§ 1 Art und Umfang der Prüfungen und wissenschaftlich-berufsfeldbezogenen Arbeiten sowie Prüfungsmethoden

1. Nähere Angaben zu Art und Umfang dieser Leistungsnachweise sowie der Prüfungsmethoden erfolgen in den jeweiligen Lehrveranstaltungsbeschreibungen, in den Modulbeschreibungen des Curriculums sowie in den studienrechtlichen Bestimmungen der Satzung der PH OÖ. Die Lehrveranstaltungsleiter*innen informieren vor Beginn jeden Semesters in geeigneter Weise über Prüfungsmethoden und Prüfungsanforderungen sowie über Beurteilungskriterien und Beurteilungsmaßstäbe.
2. Nähere Informationen zu Bachelorarbeit bzw. Masterarbeit und zur Masterprüfung sowie zu allfälligen Abschlussarbeiten erfolgen im Curriculum sowie in den studienrechtlichen Bestimmungen der Satzung der PH OÖ.

§ 2 Anmeldeerfordernisse und Anmeldeverfahren zu Prüfungen

Die Studierenden haben sich entsprechend den Terminfestsetzungen und gemäß den organisatorischen Vorgaben rechtzeitig zu den Prüfungen anzumelden und im Falle der Verhinderung auch wieder rechtzeitig abzumelden. Eine Abmeldung nach Einsichtnahme/Verlautbarung der Fragestellung bzw. Abgabe von schriftlichen Arbeiten ist nicht zulässig. Nähere Regelungen erfolgen in den studienrechtlichen Bestimmungen der Satzung der PH OÖ.

§ 3 Beurteilung Pädagogisch-Praktischer Studien

Neben den in den Modul- und Lehrveranstaltungsbeschreibungen ausgewiesenen Anforderungen werden folgende Kriterien für die positive Beurteilung der Leistungen in den Pädagogisch-Praktischen Studien herangezogen:

- Bereitschaft und Fähigkeit zum Aufbau professioneller Berufskompetenz,
- ausreichende fachspezifische Kompetenzen unter Beachtung des Ausbildungsstandes,
- ausreichende didaktisch-methodische Kompetenzen unter Beachtung des Ausbildungsstandes, • Reflexionskompetenz,
- inter- und intrapersonale Kompetenz.

§ 4 Prüfungswiederholungen

Regelungen zu Wiederholung von Prüfungen erfolgen in den studienrechtlichen Bestimmungen der Satzung der PH OÖ.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt mit Kundmachung in den Mitteilungsblättern der PH OÖ in Kraft und gilt für alle außerordentlichen Studien. Diese Prüfungsordnung ersetzt die bisher gültigen Prüfungsordnungen in den Curricula der außerordentlichen Studien.